



Pressemitteilung

München, 14. März 2016

Ausgezeichnete Doktorarbeit

Dr. Ilona Vilaclara erhält Fakultätspreis der LMU München

Das Max-Planck-Institut für Sozialrecht und Sozialpolitik gratuliert seiner ehemaligen Doktorandin Dr. Ilona Vilaclara, die am Freitag, 18. März 2016, mit dem Fakultätspreis der Juristischen Fakultät der Ludwig-Maximilians-Universität (LMU) München ausgezeichnet wird. Die LMU vergibt den Preis für überdurchschnittliche Dissertationen. „Wir freuen uns mit Ilona Vilaclara, die eine hervorragende wissenschaftliche Arbeit vorgelegt hat. Darüber hinaus ist die Auszeichnung ein Zeugnis für die erfolgreiche Nachwuchsarbeit am Institut und unsere gute Zusammenarbeit mit der LMU“, sagt Prof. Ulrich Becker, einer der beiden Direktoren des Instituts und Leiter der sozialrechtlichen Abteilung. In den vergangenen Wochen konnte Vilaclara bereits den Dissertationspreis der Gesellschaft zur Förderung der sozialrechtlichen Forschung sowie den Wissenschaftspreis der Gesellschaft für Recht und Politik im Gesundheitswesen entgegennehmen.

In ihrer Dissertation „Kooperative Kostensteuerung in der Versorgung mit medizinischen Hilfsmitteln – Ein deutsch-französischer Rechtsvergleich“ gibt Vilaclara eine umfassende Darstellung des deutschen und französischen Hilfsmittelrechts in den gesetzlichen Krankenversicherungen. Der dynamische und innovative Hilfsmittelmarkt zeichnet sich durch einen rasanten technischen Fortschritt aus, der sich in steigenden Kosten für die Versicherten-gemeinschaft widerspiegelt. Um die Ausgaben stabil zu halten, gab es in Deutschland und Frankreich zentrale Veränderungen in der Kostensteuerung medizinischer Hilfsmittel, die Vilaclara in ihrer Doktorarbeit unter anderem im Hinblick auf Transparenz und Innovations-offenheit überprüft hat. In den Systemen beider Länder zeigen sich erhebliche Transparenz-mängel und innovationshemmende Elemente. Die Dissertation ist 2015 in der Reihe „Studien aus dem Max-Planck-Institut für Sozialrecht und Sozialpolitik“ beim Nomos-Verlag erschienen.

Dr. Ilona Vilaclara studierte an der Universität Passau und der LMU München Rechtswissenschaften. Nach dem Studium mit Auszeichnung als beste Absolventin des Semesters promovierte sie unter der Betreuung von Prof. Ulrich Becker als Stipendiatin am Max-Planck-Institut für Sozialrecht und Sozialpolitik. Derzeit absolviert sie am Kammergericht Berlin den juristischen Vorbereitungsdienst mit gesundheitsrechtlicher Ausrichtung.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.mpisoc.mpg.de

Bei Fragen oder Interview-Wünschen wenden Sie sich bitte an Dr. Julia K. Hagn,
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Tel: 089/38602442, Email: presse@mpisoc.mpg.de